



## Sankt Servatius Katholisch in Siegburg



Sommer2019 Sommer2019 Sommer2019 Sommer2019 Sommer2019 Sommer2019 Sommer 2019

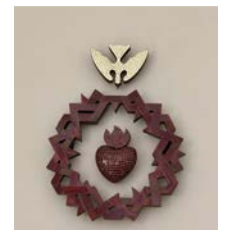
Liebe Gemeinde,

mit einem Mal geht es dann immer ganz schnell: Ostern ...

Erstkommunion ...



Pfingsten ...



Fronleichnam ...

... und schon sind sie da,  
die **Sommerferien**.



Nach der Fronleichnamsmesse und -prozession haben mich viele Menschen angesprochen, wie schön es gewesen sei, eine so fröhliche Messe und Prozession hätten sie schon Jahre nicht mehr erlebt. Daran musste ich denken, als ich heute ein Übungsdiktat zur Groß- und Kleinschreibung vorlas: Die Geschichte des Tempels der tausend Spiegel (siehe nächste Seite). Ich glaube, dass diese Geschichte sehr gut verdeutlicht, wie diese fröhliche Stimmung zustande kommt und wie wir alle dazu beitragen können, sie zu erhalten. Vielleicht erleben Sie in der Zeit der Sommerferien, ob im Urlaub oder nicht, solch einen Moment der starken Freude, einen Moment, in dem Sie Gott und seine frohmachende Botschaft richtiggehend spüren. Schicken Sie uns Ihren „Marmeladenglasmoment“, ob als Text oder als Bild, an:

[redaktion-homepage@servatius-siegburg.de](mailto:redaktion-homepage@servatius-siegburg.de) oder an +49 178 6705582.

Diese Fotos und/oder Texte werden wir sammeln und in einem „Sommer-Marmeladenglasmoment-Spezial“ auf der Homepage veröffentlichen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine fröhliche und erholsame Sommerzeit mit Gottes Segen.

Martina Sedlaczek

PGR-Vorsitzende für den PGR-Vorstand

## Der Tempel der tausend Spiegel



Vor vielen Jahren gab es in Indien den Tempel der tausend Spiegel.

Er lag hoch oben auf einem Berg und sein Anblick war gewaltig. Eines Tages kam ein Hund und erklomm den Berg. Er stieg die Stufen des Tempels hinauf und betrat den Tempel der tausend Spiegel.

Als er in den Saal der tausend Spiegel kam, sah er tausend Hunde. Er bekam Angst, sträubte das Nackenfell, klemmte den Schwanz zwischen die Beine, knurrte furchtbar und fletschte die Zähne. Und tausend Hunde sträubten das Nackenfell, klemmten die Schwänze zwischen die Beine, knurrten furchtbar und fletschten die Zähne.



Voller Panik rannte der Hund aus dem Tempel und glaubte von nun an, dass die ganze Welt aus knurrenden, gefährlichen und bedrohlichen Hunden bestehe.

Einige Zeit später kam ein anderer Hund, der den Berg erklomm. Auch er stieg die Stufen hinauf und betrat den Tempel der tausend Spiegel. Als er in den Saal mit den tausend Spiegeln kam, sah auch er tausend andere Hunde. Er aber freute sich. Er wedelte mit dem Schwanz, sprang fröhlich hin und her und forderte die Hunde zum Spielen auf.

Dieser Hund verließ den Tempel mit der Überzeugung, dass die ganze Welt aus netten, freundlichen Hunden bestehe, die ihm wohlgesonnen sind.



## B L I C K E zurück



### 1. Geburtstag der Gemeinde-Homepage

Gründonnerstag 2018 ging die Homepage [www.servatius-siegburg.de](http://www.servatius-siegburg.de) online. Seitdem stehen unter anderem Gottesdienstzeiten, viele aktuelle Veranstaltungshinweise und Berichte mitten aus unserer Gemeinde rund um die Uhr zur Verfügung. Die Homepage-Redaktion ist stolz darauf, wie sich „ihre“ Homepage entwickelt hat und dankt allen, die sie mit Artikeln, Veranstaltungshinweisen etc. tatkräftig unterstützen, sehr!!

### Erstkommunion

In diesem Jahr feierten 105 Kinder unserer Großgemeinde St. Servatius Siegburg das Fest ihrer Erstkommunion und erlebten zum ersten Mal die Mahlgemeinschaft "wirklich" mit. Für die Kinder der Höhepunkt ihrer 8-monatigen Vorbereitungszeit.





## Firmung

Insgesamt 64 Jugendliche unserer Großgemeinde St. Servatius Siegburg haben sich in diesem Jahr mit den Worten: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist!“- verbunden mit der Salbung mit Chrisamöl auf der Stirn, von Weihbischof Puff firmen lassen. Eine Firmpatin sagte nach der Messe: "Dieser Moment, wenn die Jugendlichen mit ihrem Namen gerufen werden und antworten "Hier bin ich!" - Gänsehaut pur!"

## Obstbäume

An jedem Kirchturm unserer Großgemeinde St. Servatius Siegburg soll, zum Zeichen ihrer Verbundenheit, in diesem Jahr ein Obstbäumchen gepflanzt werden. Sie sollen zudem Zeichen für unseren in Gott verwurzelten Glauben sein und Gottes wunderbare Schöpfung preisen, die eben nur in Gemeinschaft, der *communio*, bewahrt werden kann. Vier Bäumchen sind gepflanzt, weitere folgen!



## 30 Jahre Pfadfinder Stamm St. Anno

Dies feierte der Stamm am 01. Mai mit einem Tag der offenen Tür auf dem Brückberg rund um die Kirche St. Joseph. Zum Abschluss wurde eine Maiandacht gefeiert, an deren Ende Pfarrer Wahlen dem Pfadfindervorstand als Geschenk der Pfarrei fünf Pfadfinderbibeln überreichte.

## Einweihung des Karmel Elia in Seligenthal

„Liebe Schwestern, es ist gut, dass Sie hier sind“, mit diesen Worten wurden am 11. Mai die beiden Karmelitinnen Schwestern Dr. Antonia Sondermann und Maria Magdalena Höppener begrüßt. Bei der Einweihung sprachen Weihbischof Dr. Dominikus Schwaderlapp, Provinzial Peter Schröder O.Carm, unser Pastor Wahlen und auch die stellvertretende Bürgermeisterin Susanne Haase-Mühlbauer. Nach einer Zeit der Begegnung wurde der Tag mit der Hausführung und -segnung abgerundet.

## Kirchweih Jubiläum Liebfrauen

Am Sonntag, den 19. Mai, wurde fröhlich gefeiert in der Kirche Liebfrauen in Siegburg-Kaldauen. In der festlich gestalteten Heiligen Messe wurde über die Gründungsgeschichte der Kirche berichtet, später im Pfarrheim gab es viel Gelegenheit für Begegnung und Gespräche. Zudem wurde ein Feigenbäumchen an der Kirchenmauer gepflanzt.



## Fronleichnam & 10 Jahre Großgemeinde

„Die christliche Botschaft ist keine der Besserwisserie, sondern eine Botschaft der Liebe, die man gerade dann braucht, wenn es schwer wird“, sagte Pfr. Wahlen in seiner Predigt und so zog die Gemeinde nach einer fröhlichen Messe vom Marktplatz nach St. Anno hinüber, die Monstranz mit dem Leib Christi als Zeichen der Liebe Gottes durch die Straßen tragend. Nach dem Schlusseggen in der Annokirche versammelte sich die Gemeinde bei Getränken, Würstchen und mitgebrachten Salaten noch rund um das Marienheim – Gelegenheit zu vielfältigem Austausch.

# voraus B L I C K E

**Karmelfest** am 14.07.2019

um 9:30 Uhr ab der Servatiuskirche hoch zur Abtei

Hl. Messe mit **Kräuterweihe** am 15.08.2019

um 9 Uhr in St. Anno/Nordstadt und in St. Dreifaltigkeit/Wolsdorf



**Rochus-Wallfahrt** am 16.08.2019

um 17 Uhr Station Sankt Mariä Empfängnis/Stallberg, um 18 Uhr an der Kirche Liebfrauen/Kaldauen und um 19 Uhr gemeinsame Festmesse in Seligenthal

**„Tag der Schöpfung“** am 14.09.2019

um 14:30 Uhr Treffen vor der Kirche St. Anno bis zur 12-Apostel-Buche

**Pfarrfest** am 15.09.2019

um 11 Uhr in und um die Kirche St. Mariä Namen in Braschoß

**Kevelaer-Wallfahrt** mit Kaplan Kluck

**Kinderbibeltag** am 5.10.2019

von 13-17 Uhr ohne Messe. Für kleine und große Kinder

**Gräbersegnung** am 01.11.2019

**Hubertusmesse des Hegerings Agger-Sieg** am 03.11.2019

um 11 Uhr in St. Anno (musikalische Gestaltung: Hornensemble Siegburg/Sankt Augustin)

**Suppensen** zugunsten der Weltmission am 03.11.2019

im Marienheim/Bambergstraße nach der Hl. Messe in St. Anno um 11 Uhr

**„Tag der Brautleute“** am 09.11.2019

von 11-16 Uhr Info-Tag für Paare, die 2020 heiraten



**„Eine Million Sterne“** am 16.11.2019

um 17 Uhr rund um die Pfarrkirche St. Servatius

Was hat die Umfrage zur Öffentlichkeitsarbeit ergeben?

Der Pfarrgemeinderat hatte Anfang des Jahres in den Kirchen einen Fragebogen zur Öffentlichkeitsarbeit ausgelegt. 66 Personen haben diesen Fragebogen ausgefüllt zurückgegeben. Hier die Ergebnisse:

**Die neue Homepage** kennen 2/3 der Teilnehmer, gut 1/3 schauen mindestens 1x in der Woche auf die Internetseite der Pfarrgemeinde, 13 % häufiger. Vom Aufbau und Informationsgehalt her wird die Seite als gut empfunden. Etliche Teilnehmer beklagen, dass ihnen aufgrund fehlender Technik der Zugang zur Homepage verwehrt bleibt.

**Das wöchentlich in der Kirche ausliegende *miteinander*** wird von 3/4 der Umfrageteilnehmer auch mit nach Hause genommen, dass dieses auch als Newsletter per Mail versandt wird, wissen hingegen nur gut 1/3 der teilnehmenden Personen.

**Die Sonderbeilage**, die 3-4 x im Jahr dem *miteinander* beiliegt, ist 70% bekannt. 56% der Teilnehmer vermissen den alten Pfarrbrief und da die Sonderbeilagen nur die Kirchenbesucher erreichen, wird im PGR darüber nachgedacht, zumindest vor Weihnachten eine Art Pfarrbriefausgabe zu gestalten, die dann auch in jeden katholischen Haushalt verteilt werden soll.